

Studienkommission Management and Technology

Unterlage für die 66. Sitzung der Studienkommission Management and Technology der Leuphana Universität Lüneburg (1. Sitzung im Wintersemester 2023/24) am 29. November 2023

Drucksache-Nr.: 7/1 Wintersemester 2023/24  
Ausgabedatum: 22.11.2023

---

**TOP 8      MASSNAHMEN AUS LEHRBERICHTEN**

Bezug:      Verfahrensrichtlinie (Leuphana Gazette Nr. 01/21 vom 14. Januar 2021)

---

**Sachstand:**

Gemäß der **Verfahrensrichtlinie** des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre Abschnitt 3.2 Absatz 5 berät die jeweilige Studienkommission die Lehrberichte, insbesondere die in den Qualitätszirkeln beschlossenen und im Lehrbericht dokumentierten Maßnahmen, und empfiehlt diese dem Fakultätsrat zur Verabschiedung.

Vgl. Verfahrensrichtlinie:

[https://www.leuphana.de/fileadmin/user\\_upload/services/team-q/00\\_Startseite\\_QE/Gazette\\_2021\\_01-14-01-2021.pdf](https://www.leuphana.de/fileadmin/user_upload/services/team-q/00_Startseite_QE/Gazette_2021_01-14-01-2021.pdf)

**Beschlussvorschlag:**

Die Kommissionsmitglieder mögen über die vorliegenden Lehrberichte, insbesondere über die in den Qualitätszirkeln beschlossenen und in den Lehrberichten dokumentierten Maßnahmen, beraten und diese dem Fakultätsrat der Fakultät Management & Technologie zur Verabschiedung empfehlen.

**Anlage:**

**Lehrberichte im Master**

Management & Engineering  
Management & Entrepreneurship

## Lehrbericht „Master Management & Engineering“ im Studienjahr 2022

### 1 Rahmendaten zum Qualitätszirkel

School:	Graduate School
Datum Qualitätszirkel:	06.06.2023, 11:45 Uhr
Teilnehmer/innen des QZ	
Studienprogrammbeauftragte/r	Prof. Dr.-Ing. Benjamin Klusemann
Lehrende namentlich	Prof. Dr.-Ing. Matthias Schmidt
Anzahl Studierender	8
ggf. andere Teilnehmer/innen	Julia Oehmichen
Datum Lehrbericht:	21.06.2023
Beratung in Studienkommission am:	29.11.2023
Befassung im Fakultätsrat am:	06.12.2023

Stabsstelle Qualitätsentwicklung und Akkreditierung | Team Q

Dokumentenname	Version	Stand	Ansprechpartner/in
Vorlage Lehrbericht	V02.2	08.09.2016	Daniel Simons



## 2 Bericht zum Umsetzungsstand der Maßnahmen aus dem letztem Lehrbericht

Vereinbarte Maßnahmen aus vorherigem Lehrbericht (Studienjahr 2022)	Status der Umsetzung & beobachtete Wirkungen der Maßnahme	Weiterverfolgung notwendig (ja/nein)
Ausbau von Kooperationen mit ausländischen Universitäten	Wird weiterverfolgt	ja
Kooperation mit TUHH ausbauen	Wird weiterverfolgt	ja
Laborführung im Rahmen des Master Kick-off	Wurde verstetigt	nein
Fehlende Quellen, Daten und Journals in Lux (Literatursuchmaschine der Leuphana) Aufnahme bzw. Beschaffung veranlassen	zusätzliche Mittel werden akquiriert	ja

## 3 Protokoll zum Qualitätszirkel



## Rückmeldungen der Studierenden:

Sind aktuell sehr glücklich mit dem Master, aber Kleinigkeiten gibt es trotzdem anzusprechen:

- Allgemeines:

- Literatur und Normen in Lux verbessern (IFA Quellen, DIN Normen, Journals (z.B. CIRP Annuals, CIRP Journal of Manufacturing Science and Technology, International Journal of Material Forming, Journal of Materials Processing Technology, etc.)
- Führung durch die Labore im 1. Mastersemester

Folgende Punkte wurden in diesem Jahr umgesetzt und können gerne so weitergeführt werden

- SHK Stellen im 1. Semester offenlegen und vorstellen der Forschungsbereiche  
Mögliche Umsetzung: recruiting dinner, Infoveranstaltung mit anschließendem Bewerbungsgespräch
- Exkursion im 2. Semester zum Hereon (gerne beim nächsten Mal mehr Zeit für Fragen und Kennenlerngespräche einplanen)

- Übergang Bachelor – Master:

- Zertifikate wie TOEFL oder TOEIC sind für die Bewerbung für den Master notwendig. Die Durchführung wird aktuell nicht an der Leuphana angeboten.
  - Die Einstufung der Sprachkenntnisse für die Auslandssemester werden an der Leuphana für Studierende kostenlos angeboten.→ Die Einstufung der Sprachkenntnisse könnte für die Bewerbung für den Master anerkannt werden.
- Ist das Belegen von Mastermodulen während des Bachelors möglich? Gibt es dazu eine Info?

Antwort: es bedarf für diesen Sachverhalt keiner Regelung in der RPO; die Anerkennung erfolgt immer einzelfallbasiert durch die Programmverantwortlichen und wird in diese Richtung (Mastermodule für Bachelormodule anrechnen) auch auf jeden Fall seit jeher regelmäßig praktiziert. Eine systematische Öffnung der Mastermodule für Bachelorstudierende wäre kapazitär schwierig umsetzbar, da die Bachelorstudierenden aufgrund fehlender Prognosemöglichkeiten nicht in der Lehrplanung berücksichtigt werden können und die systematische Versorgung zusätzlicher Studierender in den Programmen kapazitär nicht abgedeckt werden kann. Ebenso ist eine Doppelanrechnung von Modulen ausgeschlossen.

Eine Anrechnung von Bachelormodulen für Mastermodule ist hingegen aufgrund akkreditierungsrechtlicher Vorgaben unter keinen Umständen möglich bzw. soll grds. nicht erfolgen (maximal im absoluten Ausnahmefall für im Ausland erbrachte Leistungen, wenn ein gewisses Qualitätsniveau sichergestellt werden kann).

Eine Anrechnung von Promotionsmodulen für den Master ist wiederum problemlos möglich. Auch hier würde die Anerkennung über den entsprechenden Antrag erfolgen ([https://www.leuphana.de/fileadmin/user\\_upload/services/studierendenservice/formulare/Antrag\\_Anerkennung\\_C\\_GS\\_DE\\_EN\\_01.pdf](https://www.leuphana.de/fileadmin/user_upload/services/studierendenservice/formulare/Antrag_Anerkennung_C_GS_DE_EN_01.pdf)).

- Können Module z.B. an der TUHH belegt werden, wie im Bachelor? Gibt es dazu eine Info?
- Exkursionen (mit Vorlesung Vorort) könnten Bachelor- und Masterübergreifend angeboten werden.



- Auslandsprogramm

- Infoveranstaltung für die Ingenieurwissenschaften
  - ehemalige Teilnehmer einladen und Partneruniversitäten vorstellen
  - fehlende Auslandsuniversitäten mit den Schwerpunkten:
    - Produktionsmanagement
    - Fertigungstechnik
    - Local Engineering

- Abschlussarbeiten:

- Abschlussarbeiten Formalien/ Ablaufdiagramm zum Download übers Intranet bereitstellen (Zip-Datei aus dem Kolloquium)
- Vorstellung der Themen in einer eigenen Infoveranstaltung (Mitte 3. Semester)

Antwort: es wurde bewusst auf Institutsgemeinsame Regelungen verzichtet, jede Professur hat eigene Vorstellungen und schreibt lediglich auch nur Oberthemen aus, die konkrete Fragestellung wird mit den Studierenden erarbeitet; aber Factsheet für allg, Regeln sinnvoll; Infoveranstaltung ggfs. nochmal spezifischer gestalten für Engineering (wie bspw. Zum Vergabeverfahren für BWL-Arbeiten)



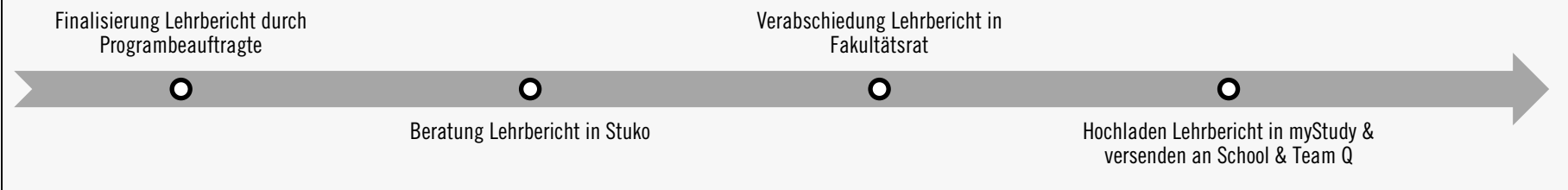
#### 4 Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Studienprogramms

Hintergrund/ Kontext	Maßnahme	Verantwortlichkeiten	Terminierung
Zu geringe Auslandsuniversitäten für den Bereich Engineering	Ausbau von Kooperationen mit ausländischen Universitäten	Institut PPI	Bis SoSe 2024
Belegung von Modulen der TUHH als Wahlmodul	Kooperation mit TUHH ausbauen	Studienprogrammleitung mit School	Bis SoSe 2024
Fehlende Quellen, Daten und Journals in Lux (Literatursuchmaschine der Leuphana)	Aufnahme bzw. Beschaffung veranlassen	Studienprogrammleitung mit Dekanat	Bis SoSe 2024

#### 5 Maßnahmen / Anregungen auf School-Ebene

Hintergrund/ Kontext	Vorgeschlagene Maßnahme

##### Was soll jetzt mit diesem Dokument passieren?



# Teaching Report „Management & Entrepreneurship“ in the academic year 2023

## 1 Basic details about the Quality Circle

School:	Graduate School
Date of Quality Circle:	29.06.2023
Participants of the Quality Circle:	
Programme director	Prof. Dr. Ursula Weisenfeld, Prof. Dr. Markus Reihlen
Names of lecturers	
Number of students	1
If applicable: other participants	Julia Oehmichen
Date of Teaching Report:	05.07.2023
Date of deliberation in the Study Commission:	29.11.2023
Date of deliberation in the Faculty Council:	06.11.2023

## 2 Progress report on the implementation of the measures documented in the last Teaching Report

Measures agreed upon in the last Teaching Report. (Academic year 2022)	Status of implementation and observed effect of the measures	Follow-up necessary? <sup>1</sup> (Yes/No)
Onboarding before start of term	applied	No
Stricter application of admission criteria	applied	No
Limitation of non-European students to 20 percent of each cohort.	implemented	No

## 3 Minutes of the Quality Circle

### Discussion of the programme:

Both the students and the programme directors identified the following issues:

Various levels of engagement & commitment in courses and some lack of reliability regarding class attendance and group work

- Students come to tutorials unprepared or not at all
- Students don't watch the learning videos (e.g. Moodle has the function that videos seen are marked as such)
- Students display diverse levels of competences
- The level of language proficiency varies

<sup>1</sup> A follow-up is not necessary if the measure has already been successfully implemented or applied.  
Executive Department of Quality Development | Team Q

Name of the document	Version	Status	Contact person
Template Lehrbericht	V04	19.09.2020	Dr. Kirsten Mülheims



In response to concerns about the educational quality of some non-EU students in the previous quality cycle, a demand for improved measures to enhance student selection and foster a more productive learning climate was voiced. As a solution, the proposal to introduce a non-EU quota of 20% and the introduction of new socializing events was supported from the students.

#### **Discussion of specific courses:**

Complementary studies: L-SEC certificate needs improvement, admin problem with issuing certificates, expectation management is not clear, workload is disproportionately high, seminars were conducted by doctoral students, but professor assessed performances, although he was not there before, the studies were left alone with problems with the companies.

Qualitative Research Methods: communicate better expectations, adapt examination performance: no multiple choice, bring in application knowledge instead

Research project: Make sure that there is parity of qualitative and quantitative research projects to meet different students' interests.

Seminars with partners: If seminars are already being conducted with project partners, it would be beneficial to include more practical content.

Entrepreneurial psychology: good didactic tool: topics introduced through studies, thereby high attendance,

Elective: in one case: bad communication, mostly only via assistant, request for standardised slides.

#### **Discussion of various issues:**

Further development of the Learning Competences:

Measurement via Master's thesis: when the assessment is uploaded to myCampus, a mask should open and it should be required to enter the measurement here.

Group projects:

Mandatory Implementation of Evaluation Forms: Require all students to assess their peers using a standardized evaluation form. This serves as a catalyst for elevating the quality of group work.

Visas:

Internationals have problems with visas and need respective support to re-apply for visa, as these are only valid for one year. (If required, an earlier issuance of the student card following re-registration could or should be considered.)

Examination board (Prüfungsausschuss):

The board talks in German, thus putting internationals at a disadvantage. Request: check whether a meeting can be held in English or whether an interpreter can be provided centrally.



#### 4 Measures to further development of the study programme

Background/Context	Measure	Responsibility	Schedule
	Improve Onboarding: kick-off event communicate here expectations, commitment to events and preparation for events, sample timetables should improve course selection	<i>Programm director</i>	<i>Until October 2023</i>
...			

#### 5 Measures / Suggestions at the School Level

Background/Context	Suggested Measure
Admin problems, high workload, wrong expectations	Complementary studies: L-Sec certificate improve
...	

Executive Department of Quality Development | Team Q

Name of the document	Version	Status	Contact person
Template Lehrbericht	V04	19.09.2020	Dr. Kirsten Mülheims